

# Weiterentwicklung des Jan-Reiners-Platz

... im Herzen von Findorff.

Henry Ponty

Beirat Findorff / Fachausschuss Bau, Umwelt, Klima und Verkehr

23. Juni 2026

## Hintergrund der Initiative

- Ecke Hemmstraße / Fürther Straße
- Ehemaliger Bahnhof Bremen-Hemmstraße
- Historisch relevanter Bereich rund um Wahrzeichen Jan-Reiners-Lok (einst Kleinbahn Bremen-Tarmstedt)
- Ungenutztes Potenzial mitten im Stadtteil
- CDU Findorff: Bürgerdialog am 21. März
- Sammeln von Erfahrungen, Impulsen und Ideen
- Ableitung konkreter Maßnahmen für Beschluss und Umsetzungsstart in aktueller Legislaturperiode (bis Mai 2027)



## 1. Offizielle Benennung

- Zum „Jan-Reiners-Platz“
- Präsenze Beschilderung an Kreuzung
- Einzeichnung in Stadtkarten z. B. in Apple Karten oder bei Google Maps
- Orientierung, Einheitlichkeit und Wiedererkennung
- Prägende Persönlichkeit erneut ehren – als Ideengeber ehemaliger Bahnlinie



Foto: Copilot

**Akteure:** Beirat, Ortsamt und Amt für Straßen und Verkehr

**Kosten:** ~ 500 Euro

**Finanzierungsvorschlag:** ASV und ggf. Stadtteilbudget Findorff 2026

## 2. Sicher, grün und gepflegt

- Aufbesserung, Begradigung oder Erneuerung der sanierungsbedürftigen Pflasterung mit Setzungen und Stolperkanten
- Barrierefreiheit gewährleisten und Unfälle vermeiden
- Zukunftsfähige, klimafeste und attraktive Bepflanzung:
  - Drei neue Stadtbäume
  - Grünstreifen bzw. Beet hin zur Fürther Straße
  - Ansaat von neuem Gras
- Pflegeintervalle (auch Reinigung) deutlich erhöhen
- Förderung lokaler Artenvielfalt mit Insektenhotel
- Vereinbarkeit mit beliebten und erfolgreichen Open-Air-Veranstaltungen wie den Findorffer Winter- und Sommerdörfern sicherstellen



Foto: FINDORFF GLEICH NEBENAN

**Akteure:** Beirat, Ortsamt und Umweltbetrieb Bremen (mit ASV und Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft), Jugendforum Findorff, Findorffer Geschäftsleute

**Kosten:** ~ 11.000 Euro (+ erhöhte, laufende Kosten)

**Finanzierungsvorschlag:** UBB (z. B. Bundesmittel aus „Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz“ > 2025, ~ drei Millionen Euro, 500 Bäume oder Jährliches Investitionsbudget der städtischen Grünordnung > 2020, Erhöhung auf ~ 1 Million Euro), Budget 2026 des Jugendforums Findorff

## 3. Aufenthaltsqualität erhöhen

- Aufstellung von zwei weiteren Bänken
- Als Sitzgelegenheiten und oranges, sichtbares Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen
- Angebot für Familien mit Kindern schaffen (vgl. Konzept „Familienfreundliche Stadtentwicklung – in Bremen-Findorff“, Bausenator und Bündnis für Familie, 2005)
- Neue, beispielbare und kleine Version der Jan-Reiners-Lok
- Entfernung alter, nicht mehr erkennbar beschriebener und unnötiger Aluminiumschilder
- Erneuerung der Station „Auf den Spuren von Jan Reiners“ des historischen Stadtteilrundganges – Einbindung des Geschichtsleistungskurses der Oberschule Findorff
- Neue Infotafel mit multimedialem Erlebnis, das neben Text und Bild – via QR-Code und Smartphone – auch Ton- sowie Videoelemente integriert



**Akteure:** Beirat, Ortsamt und ZONTA CLUB OF BREMEN und Oberschule Findorff

**Kosten:** ~ 7.000 Euro

**Finanzierungsvorschlag:** ZONTA CLUB OF BREMEN (ggf. mit Spenden aus dem Stadtteil), Gemeinschaftsaktion SpielräumeSchaffen (Senatorin für Soziales, Integration, Jugend und Sport, Deutsches Kinderhilfswerk, SpielLandschaftStadt) > 2022, auf Plätzen, max. 5 Tsd. Euro, Globalmittel Findorff

## 4. Reaktivierung Springbrunnen

- Anlässlich 125-jähriges Jubiläum des Bürgervereins Findorff in 2027
- Pumpe funktionsfähig; Reinigung, Restauration und neue Silikon-Beschichtung erforderlich
- Änderung bei Beschilderung des Vereins:  
Taubenfütterungsverbot auf Brunnenanlage (§ 903 BGB – Befugnisse des Eigentümers)
- Aufwertung der Außengastronomie des Café Werkstatt Bremen
- Perspektive lt. Absichtserklärung aus September 2023 und städtischem Handlungskonzept: Taubenhaus und anschließendes Fütterungsverbot



Fotos: FINDORFF GLEICH NEBENAN

**Akteure:** Beirat, Ortsamt, Bürgerverein Findorff

**Kosten:** ~ 1.000 Euro

**Finanzierungsvorschlag:** Bürgerverein Findorff und Mitglieder

## 5. Trinkwasserbereitstellung

- Kostenfrei, zentral und schnell zugänglich sowie barrierefrei
- Sommermonate mit erhöhten Temperaturen: Mai bis Oktober
- Gesundheit, Flüssigkeitszufuhr, weniger CO2-Emissionen und Plastikmüll
- Trinkwasserspender am Jan-Reiners-Platz durch Umweltdeputation der Bremischen Bürgerschaft bekanntgegeben und im Mai 2026 installiert
- Ausbau des Netzwerkes auf mindestens 30 Standorte in Bremen bis 2027



Foto: Bürgerverein Findorff



# Ausblick



- Fragen zum Konzept
- Anmerkungen, Änderungen oder Ergänzungen
- Gerne auch an [ponty@cdu-bremen.de](mailto:ponty@cdu-bremen.de)
  
- Beschlussvorlage für Beirat
- Abstimmung über Antrag in Sitzung am 15. September 2026
- Entscheidungsfindung
  
- Umsetzungsstart in Q4 2026
- Koordination: FA BAU und Ortsamt (als Geschäftsstelle und funktionaler Arm)

**Vielen Dank für Ihre und eure Aufmerksamkeit!**